

Bildungsprogramm FB C

2022



Gesundheit, Soziale Dienste, Bildung und Wissenschaft

ver.di-Landesbezirk Bayern – Fachbereich C
www.gesundheit-soziales.bayern.verdi.de

in Kooperation

mit dem DGB Bildungswerk Bayern
www.bildungswerk-bayern.de

Für alle relevanten Themenbe-
reiche wird die Anerkennung für
die katholischen/caritativen Mit-
arbeitervvertretungen beantragt!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

trotz der Corona-Pandemie konnten wir, strenge Hygieneregeln einhaltend, auch wieder Präsenzseminare durchführen. Das ist gut, denn gewerkschaftliches Engagement lebt vom persönlichen Austausch und vom gemeinsamen Lernen. Dennoch haben Online-Seminare weiterhin ein großes Gewicht. Mit diesen haben wir im zurückliegenden Jahr gute Erfahrungen gemacht. Gerade auch wegen der Belastungssituation im Gesundheits- und Sozialwesen konnten Kolleginnen und Kollegen an einigen Seminaren nicht teilnehmen und wir mussten sie ausfallen lassen. Wo es Sinn macht, holen wir sie dieses Jahr nach. Unsere Seminare im Bildungs- und Wissenschaftsbereich werden wir als gemeinsamer Fachbereich ausbauen. Unser Dank gilt allen, die es uns ermöglichen, auch im zweiten Jahr der Pandemie ein anspruchsvolles Bildungsprogramm zu realisieren. Die Bedingungen werden auch für dieses Jahr nicht ganz einfach werden. Wir hoffen, dass unsere Seminare trotz der widrigen Umstände gut angenommen werden. Ein Schwerpunkt in diesem Jahr liegt neben dem Arbeits- und Gesundheitsschutz auf den Betriebsratswahlen. Bekanntlich freuen wir uns über Anregungen.

Unser Programm wird folglich laufend aktualisiert. Um regelmäßig auf dem Laufenden zu sein, könnt ihr euch in unsere Mailinglisten eintragen lassen: <https://gesundheit-soziales-bayern.verdi.de/service/maillinglisten>. Und wir möchten auch wieder darauf hinweisen, dass wir neben unserem bayernweiten Seminarprogramm auf Wunsch auch regionale oder, sofern der Rahmen stimmt, auch Inhouse-Seminare für einzelne Betriebe und Einrichtungen anbieten.

Für Seminar-Anregungen könnt ihr euch gerne an uns wenden:

fb3.bayern@verdi.de oder direkt an das Bildungswerk **landesstelle@bildungswerk-bayern.de**

Wir wünschen euch viel Erfolg und auch Spaß in eurer Arbeit und auf unseren Seminaren.

Euer Landesfachbereichsteam

Robert Hinke Landesfachbereichsleiter/FB3	Christiane Glas-Kinateder Landesfachbereichsleiterin/FB5	Kathrin Weidenfelder Gewerkschaftssekretärin
Lorenz Ganterer Gewerkschaftssekretär	Marietta Eder Gewerkschaftssekretärin	Nils Schmidbauer Jugendsekretär

Seminare ver.di Fachbereich 5 Bildung, Wissenschaft und Forschung



Tagung Weiterbildung Anfang März 2022 in Nürnberg im Gewerkschaftshaus.

Im Spannungsfeld zwischen Mindestlohn in der Weiterbildung und Bestrebungen einen Branchentarifvertrag zu erreichen, möchten wir die Zukunft der Weiterbildung im zu erwartenden politischen Umfeld erörtern. Ein weiterer Termin ist für Oktober/November geplant. Referenten werden unter anderem Rainer Lübke (DAA) und Arnfried Gläser (ver.di, Bundesfachbereich) sein.

Voraussichtlich im ersten und zweiten Halbjahr ist jeweils ein Seminar für die Studentenwerke geplant. Themen sind immer aktuelle Probleme und Fragestellungen aus dem Bereich Studentenwerk. Hier wird uns die Coronasituation beschäftigen.



Tarifverträge

AWO – Manteltarifvertrag, ÜberleitungsTV, AuszubildendenTV, PraktikumsTV

Für alle Betriebsrätinnen und Betriebsräte der tarifgebundenen AWO-Gliederungen und AWO-Gesellschaften in Bayern sind die Kenntnisse und die intensive Auseinandersetzung mit den Regelungen des Tarifvertrages AWO Bayern unerlässlich, um die Kolleginnen und Kollegen im Betrieb kompetent beraten und vertreten zu können. Sie lernen in unseren Seminaren die wichtigsten Inhalte des Tarifvertrages kennen. Das Ziel ist dabei nicht allein die Erweiterung Ihres unabdingbaren Fachwissens, sondern ein sicherer Umgang mit dem TV AWO Bayern durch praxisnahe Vermittlung unter der Fragestellung, welche Rolle Tarifverträge für die Beschäftigten und für die Arbeit der betrieblichen Interessenvertretungen in der alltäglichen Arbeit spielen.

Referent:innen: Beate Heinert, Jörg Faber, Jens Gotthardt, Bildungsmitarbeiter:innen

26.09.2022 bis 27.09.2022 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-214-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 167 €

Stufe 2 a – Spezialseminar: Eingruppierungen in der Altenpflege, Verwaltung + Wirtschaft für die AWO Bayern

Das Seminar befasst sich mit den Eingruppierungen im Bereich Altenpflege, Stufenlaufzeiten, dazugehörigen Entgelttabellen, Zulagen etc. Die betreffenden Teile des umfangreichen Tarifwerkes werden vorgestellt und diskutiert. Die aktuelle Tarifsituation sowie die Geschichte dieses Tarifvertrages werden ebenso Inhalt dieses Seminars sein.

Referent:innen: Beate Heinert, Jörg Faber, Jens Gotthardt, Bildungsmitarbeiter:innen

14.11.2022 bis 15.11.2022 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-215-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 167 €

Stufe 2b – Spezialseminar: Eingruppierungen im Sozial- und Erziehungsdienst, Verwaltung + Wirtschaft für die AWO Bayern

Das Seminar befasst sich mit den Eingruppierungen im Bereich S+E, Stufenlaufzeiten, dazugehörigen Entgelttabellen, Zulagen etc. Die betreffenden Teile des umfangreichen Tarifwerkes werden vorgestellt und diskutiert. Die aktuelle Tarifsituation sowie die Geschichte dieses Tarifvertrages werden ebenso Inhalt dieses Seminars sein.

Referent:innen: Beate Heinert, Jörg Faber, Jens Gotthardt, Bildungsmitarbeiter:innen

12.12.2022 bis 13.12.2022 in Gößweinstein

■ Seminar-Nr. 834-216-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 190 €

Neueste Rechtsprechung zum Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD)

Im Seminar wird ausführlich über die aktuellen und praxisrelevanten Urteile des Bundesarbeitsgerichts und verschiedener Landesarbeitsgerichte zum TVöD und zum Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) informiert. Schwerpunkte sind insbesondere Fragen von Urlaub, Zulagen, Arbeitszeit, Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft sowie die Stufenzuordnung bei Einstellung und Höhergruppierung.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

07.12.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-189-2022/TSE ■ Seminargebühr: 240 €

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Arbeiten bis zum Umfallen? Nein danke!

Seit Einführung der DRGs ist der Druck auf das Personal in Krankenhäusern stetig gestiegen. Leistungsverdichtung, Mehrarbeit und nicht ausreichende Erholungs- und Ruhezeiten gehören mittlerweile zum Arbeitsalltag. Nur allzu oft ist es dem Arbeitgeber gelungen, dass die Beschäftigten den wirtschaftlichen Druck angenommen haben, und gegen Ihre eigene Gesundheit oder das eigene Gewissen arbeiten. Das Agieren in diesem täglichen Spannungsfeld und die empfundene Ausweglosigkeit erhöhen zunehmend die psychische und physische Belastung der Beschäftigten. Dieser Alltag in deutschen Krankenhäusern ist bekannt – doch welche Handlungsmöglichkeiten hat die betriebliche Interessenvertretung, um hier wirksame Gegenmaßnahmen einzuleiten? Was können die betrieblichen Interessenvertretungen tun, um Ihre Beschäftigten zu schützen? Das Seminar beschäftigt sich mit der Frage wie gesunde Arbeitsbedingungen gestaltet werden können. Hierzu werden die unterschiedlichen Ansatzpunkte rund um das Thema Personalplanung und Einsatz beleuchtet – aber auch geprüft, welche weiteren "scharfen Schwerter" in anderen Rechtsgrundlagen zu Verfügung stehen und der eigenen Sache dienlich sein können.

Referentin: Anika Liedloff

17.11.2022 bis 18.11.2022 in Gunzenhausen.

■ Seminar-Nr. 834-193-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 239 €

Arbeitnehmerhaftung im Krankenhaus und in der Pflege – Was ist, wenn etwas passiert?

Pflichtfortbildungen für Krankenhaus- und Pflegepersonal drehen sich in der Regel um medizinische Themen. Oftmals sind die Beschäftigten jedoch über ihr rechtliches Dürfen und Müssen nur wenig informiert.

Referent: Bernd Spengler, Rechtsanwalt

18.05.2022 bis 19.05.2022 in Beilngries

■ Seminar-Nr. 834-202-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 199 €

29.11.2022 bis 30.11.2022 in Greding

■ Seminar-Nr. 834-203-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 215 €

Arbeitnehmerhaftung im Rettungsdienst – Was ist, wenn etwas passiert?

Pflichtfortbildungen im Rettungsdienst drehen sich in der Regel um medizinische Themen. Oftmals sind die Beschäftigten jedoch über ihr rechtliches Dürfen und Müssen nur wenig informiert. Im Seminar werden die Grundlagen der Arbeitnehmerhaftung, Mitbestimmungsfragen im Rahmen der Arbeitnehmerhaftung und die Handlungsforderungsmöglichkeiten für Interessenvertretung vermittelt.

Referent: Bernd Spengler, Rechtsanwalt

28.09.2022 bis 29.09.2022 in Beilngries-Paulushofen

■ Seminar-Nr. 834-204-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 200 €

Arbeits- und Gesundheitsschutz im Gesundheits- und Sozialwesen

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz gehört zu den grundlegenden Aufgaben betrieblicher Interessenvertretungen. Weitreichende Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechte machen Betriebs- und Personalrät:innen und Mitarbeitervertreter:innen zu Mitgestaltern betrieblicher Prozesse. Ziel des Seminars ist es, Sie hierbei zu unterstützen.

Referentin: Sabine Heegner, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin, Fachkraft für Arbeitssicherheit

19.07.2022 bis 21.07.2022 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-212-2022/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 292 €

Betriebliches Eingliederungsmanagement im Sozial- und Gesundheitswesen

Im Seminar werden grundlegende Informationen zu den Vorschriften des SGB IX und zur betrieblichen Umsetzung gegeben. Darüber hinaus werden die arbeitsrechtlichen Folgen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements behandelt. Anhand von Fallbeispielen werden außerdem typische betriebliche Situationen in diesem Zusammenhang bearbeitet.

Referent: Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagoge, Systemischer Berater und Supervisor

01.06.2022 bis 03.06.2022 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-208-2022/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 292 €

Betriebliches Gesundheitsmanagement für das BRK: Die Basis für mehr Gute Arbeit im Betrieb

1. Tag: Einstieg – Überblick-Eckpunkte: Was umfasst das BGM und warum ist ein BGM für die Beschäftigten wichtig? Was kennzeichnet das BGM? Welche Mitbestimmung hat der Personalrat beim BGM? **2. Tag:** Die Praxis des BGM – Breite Beteiligung ist das A&O: Beteiligung der Beschäftigten, der Personalräte und der Verantwortlichen in den Handlungsfeldern des BGM: BGM-Kennzahlen als Möglichkeit, gesunde und altersgerechte Arbeitsbedingungen zu messen, die Voraussetzungen zu reflektieren und Erfolge sichtbar zu machen. **3. Tag:** Von Daten zu Taten – praktische Ansatzpunkte für die Gestaltung altersgerechter und gesundheitsförderlicher Arbeit: Beispiele zur Verbesserung der Ergonomie, Altersgerechte Berufsverläufe, gesundheitsförderliche Führung, etc...Bei Bedarf: Bausteine für eine Dienstvereinbarung zum BGM

Referent:innen: Tatjana Fuchs, Soziologin & Helmut Lehner, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Gesamtpersonalrat BRK, Mitglied in Tariff Kommission und Verhandlungskommission

02.02.2022 bis 04.02.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-037-2022/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 391 €

Betriebliches Gesundheitsmanagement im Gesundheits- und Sozialwesen

In Verbindung mit den gravierenden Trends Demografischer Wandel, Fachkräftemangel, "explosionsartige" Entwicklung von Ausfalltagen zu psychischen Belastungen und einer nachweislich bedeutsamen Leistungsverdichtung, besonders im Gesundheitswesen (Psychiatrische Einrichtungen, Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen etc.) kommt dem betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz eine immer größere Bedeutung zu. In diesem Seminar werden konkrete Schritte zur Verwirklichung des Arbeitsschutzes in der Praxis vermittelt.

Referent: Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagoge, Systemischer Berater und Supervisor

27.04.2022 bis 29.04.2022 in Beilngries-Paulushofen

■ Seminar-Nr. 834-207-2022/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 315 €



Bundesteilhabegesetz Behindertenhilfe

Wie das Bundesteilhabegesetz die Behindertenhilfe neu steuert – neue Rollen, Finanzierung und Mitbestimmung.

Themen: • Entstehung des BTHG – Finanzierung der Eingliederungshilfe, Ansprüche der Betroffenen • Umsetzung des BTHG – Personenzentrierung, Gesamtkonferenz, Maßnahmen und Ziele, Zeitplan, Umsetzungsstand Bayern • Auswirkungen des BTHG – Menschen mit Behinderung, Leistungsträger, Beschäftigte • Fazit und Handlungsempfehlung für Betriebliche Interessenvertretungen

Referenten: Timo Balmberger, zertifizierter Rating-Analyst, zertifizierter Mediator & Detlev Blitz, Studienassessor, systemischer Organisationsberater, BGM-Experte

20.06.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-196-2022/TSE ■ Seminargebühr: 240 €

Gefährdungsanalyse und Gefährdungsbeurteilung im Gesundheits- und Sozialwesen

Auch die Arbeitgeber im Gesundheits- und Sozialwesen müssen nach dem Arbeitsschutzgesetz eine Gefährdungsbeurteilung durchführen. Auf dieser Grundlage müssen entsprechende Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz der Beschäftigten erfolgen. Dieses Seminar informiert Personalrät:innen, Mitarbeitervertretungen und Betriebsrät:innen über die Gefährdungsanalyse und -beurteilung. Es zeigt auf, wo ihre Verantwortung als betriebliche Interessenvertretung liegt und welche Maßnahmen sie ergreifen können, um letztendlich mit ihren Arbeitgebern auf gleicher Augenhöhe zusammenarbeiten zu können.

Referentin: Sabine Heegner, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin, Fachkraft für Arbeitssicherheit

18.10.2022 bis 20.10.2022 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-213-2022/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 292 €

Mobbing und Konflikte im Gesundheits- und Sozialwesen – Theorie und Praxis

Mobbing am Arbeitsplatz macht den Menschen wehrlos. Betroffene sind tief verunsichert und laufen Gefahr, psychisch und körperlich krank zu werden. Gerade im Gesundheits- und Sozialbereich sind Mobbingfälle besonders ausgeprägt.

Referent: Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagoge, Systemischer Berater und Supervisor

17.10.2022 bis 19.10.2022 in Schwabach

■ Seminar-Nr. 834-209-2022/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 357 €



Spezialseminare

Gewalt und sexuelle Belästigung

In vielen Berufen ist in den letzten Jahren eine große psychische Belastung angewachsen: Durch Frustration, Hemmungslosigkeit sowie mehrerer anderer Ursachen in unserer Gesellschaft, machen viele Beschäftigte Erfahrungen mit körperlicher, psychischer oder gar sexueller Gewalt.

Referent:innen: Sabine Heegner, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin & Bernhard M. Samberger, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Dipl.-Sozialpädagoge, Systemischer Berater und Supervisor

11.01.2023 bis 13.01.2023 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-007-2023/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 391 €



Soziale Kompetenzen

Rhetorik und Kommunikation für betriebliche Interessenvertreter

Kommunikation ist und bleibt die Schlüsselkompetenz für alle, die mit ihrer Arbeit etwas bewirken wollen. Vor allem gilt dies für Menschen, die sich für andere Menschen engagieren, deren Interessen wahrnehmen und durchsetzen möchten. Was aber ist gute, wirksame Kommunikation? Was hat sich auf diesem Gebiet geändert, durch Digitalisierung und andere technische Fortschritte? Eher wenig. Die Wirkung geht weiterhin vor allem vom Menschen aus, das ist auch die Erkenntnis aus den psychologischen Forschungen der letzten Jahrzehnte. Im theoretischen Teil lernen die Teilnehmer:innen die Grundlagen menschlicher Kommunikation kennen, sowie kommunikative Techniken und Methoden für schwierige Dialoge und Vorträge. Im Übungsteil bekommen alle die Möglichkeit, ihre kommunikative Wirkung zu testen und kennen zu lernen, sowohl im Dialog, als auch vor der Gruppe. Auf Wunsch gibt es Videoanalysen und Einzelcoaching. Die Gruppe ist auf 10 Personen begrenzt.

Referent: Ludwig Hahn, Berater für soziale Kompetenz, Kommunikation und Konfliktbewältigung

14.11.2022 bis 16.11.2022 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-205-2022/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 292 €



Grundlagenseminare für Personal- und Betriebsräte

Aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht

Es gibt ständig Gesetzesänderungen, aber auch ganz neue Gesetze mit Auswirkungen auf das Arbeitsrecht. Mit diesen und weiteren aktuellen Entwicklungen im individuellen und kollektiven Arbeitsrecht beschäftigt sich das Seminar. Es vertieft erworbene Kenntnisse. Im Vordergrund steht die Behandlung praxisbezogener Veränderungen unter Berücksichtigung aktueller Rechtsprechung. Konkrete betriebliche Problemstellungen aus der Praxis der Teilnehmer:innen werden in die Erörterung mit einbezogen.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

05.10.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-188-2022/TSE ■ Seminargebühr: 240 €

Betriebsvereinbarungen und Dienstvereinbarungen und deren rechtliche Wirkung

Die Betriebs-/Dienstvereinbarung ist ein bewährtes Instrument, um betriebliches Arbeitsrecht zu gestalten. Entscheidend ist dabei die Frage, in welchen Punkten der Arbeitgeber und die betriebliche Interessenvertretung überhaupt Gestaltungsspielraum besitzen. Des Weiteren ist auch die Wechselwirkung mit Gesetzen und Tarifverträgen zu berücksichtigen. Dieses Seminar gibt eine Einführung in die entsprechenden Handlungsmöglichkeiten von Betriebs- und Personalrät:innen.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

12.07.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-187-2022/TSE ■ Seminargebühr: 240 €

Einführung in das Bayerische Personalvertretungsgesetz (BayPVG)

In diesem Seminar lernen Personalratsmitglieder ihre vielseitigen Aufgaben nach dem BayPVG kennen, praktisch anzuwenden und werden über Fragen der Rechtsstellung und der Geschäftsführung des Personalrats informiert. Wir zeigen Handlungsoptionen auf und entwickeln gemeinsam, wie sich Personalratsmitglieder im Rahmen des BayPVG aktiv an Entscheidungsprozessen in der Dienststelle beteiligen können und vermitteln Ihnen Sicherheit für Ihren zukünftigen Aufgabenbereich.

Referenten: Albrecht Christ, Personalrat und Bildungsmitarbeiter &

Stefan Kimmel, Gewerkschaftssekretär ver.di Bayern Bezirk Würzburg-Aschaffenburg

07.02.2022 bis 11.02.2022 in Marktbreit

■ Seminar-Nr. 834-201-2022/WSB ■ Seminargebühr: 825 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 703 €

Einführung in das Bayerische Personalvertretungsgesetz (BayPVG) – Speziell für das BRK

In diesem Seminar lernen Personalratsmitglieder ihre vielseitigen Aufgaben nach dem BayPVG kennen, praktisch anzuwenden und werden über Fragen der Rechtsstellung und der Geschäftsführung des Personalrats informiert. Wir zeigen Handlungsoptionen auf und entwickeln gemeinsam, wie sich Personalratsmitglieder im Rahmen des BayPVG aktiv an Entscheidungsprozessen in der Dienststelle beteiligen können und vermitteln Ihnen Sicherheit für Ihren zukünftigen Aufgabenbereich.

Referent: Wolfgang Roth, Bildungsmitarbeiter

14.03.2022 bis 18.03.2022 in Saalfeld

■ Seminar-Nr. 834-206-2022/WSB ■ Seminargebühr: 825 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 675 €

Neueste Rechtsprechung zum Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD)

Im Seminar wird ausführlich über die aktuellen und praxisrelevanten Urteile des Bundesarbeitsgerichts und verschiedener Landesarbeitsgerichte zum TVöD und zum Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) informiert. Schwerpunkte sind insbesondere Fragen von Urlaub, Zulagen, Arbeitszeit, Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft sowie die Stufenzuordnung bei Einstellung und Höhergruppierung.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

07.12.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-189-2022/TSE ■ Seminargebühr: 240 €

Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl 2022 – normales Wahlverfahren

Im Frühjahr 2022 sind viele Betriebsratsgremien neu zu wählen. Dieses Seminar soll Betriebsräten und Mitgliedern in Wahlvorständen für die anstehenden Betriebsratswahlen das hierfür nötige Wissen vermitteln.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

12.01.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-012-2022/TSE ■ Seminargebühr: 240 €

Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl 2022 – vereinfachtes Wahlverfahren

Im Frühjahr 2022 sind viele Betriebsratsgremien neu zu wählen. Dieses Seminar soll Betriebsräten und Mitgliedern in Wahlvorständen für die anstehenden Betriebsratswahlen das hierfür nötige Wissen vermitteln. In Betrieben ab 201 Beschäftigten gilt das normale Wahlverfahren. Das vereinfachte Wahlverfahren ist für Betriebe bis 100 Beschäftigte anzuwenden, für Betriebe mit 101 und bis 200 Beschäftigten besteht die Möglichkeit der Wahl ob normales oder vereinfachtes Wahlverfahren.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

25.01.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-185-2022/TSE ■ Seminargebühr: 240 €



Grundlagen für Mitarbeitervertretungen

Einführung in das Mitarbeitervertretungsgesetz - Einstieg leicht gemacht

Sie sind in die Mitarbeitervertretung (MAV) gewählt worden. Nun stellen sich die Fragen: Was kann und darf eine MAV? Was genau sind Ihre Rechte und Pflichten? Dieses Seminar vermittelt Ihnen die erforderlichen Kenntnisse des Mitarbeitervertretungsgesetzes der EKD (MVG). Das Mitarbeitervertretungsgesetz der EKD ist die rechtliche Grundlage für das Handeln der MAV. Um ihre Ziele effektiv verfolgen und die Interessen der Beschäftigten der Dienststelle wirksam vertreten zu können, muss die MAV die gesetzlichen Möglichkeiten und Vorschriften kennen und nutzen.

Referent: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied, ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern

31.01.2022 bis 04.02.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-222-2022/WSA ■ Seminargebühr: 635 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 688 €

Referent:innen: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied und ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern & Petra Lessmann, Bildungsmitarbeiterin

11.07.2022 bis 15.07.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-001-2022/WSF ■ Seminargebühr: 635 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 688 €

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

18.07.2022 bis 22.07.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-002-2022/WSF ■ Seminargebühr: 635 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 688 €

17.10.2022 bis 21.10.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-003-2022/WSF ■ Seminargebühr: 635 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 688 €

Referenten: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied und ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern & Wolfgang Rudolph, Bildungsmitarbeiter

28.11.2022 bis 02.12.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-004-2022/WSA ■ Seminargebühr: 635 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 688 €

23.01.2023 bis 27.01.2023 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-001-2023/WSA ■ Seminargebühr: 635 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 688 €

Einführung in die Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Bayern (AVR)

Mitarbeitervertretungen haben die Aufgabe, die Einhaltung der arbeits-, sozial- und dienstrechtlichen Bestimmungen zu überwachen (§ 35 MVG). Diese Aufgabe können Mitarbeitervertreter:innen nur wahrnehmen, wenn sie eingehende Kenntnisse derentsprechenden arbeitsrechtlichen Bestimmungen besitzen. Die wichtigste arbeitsrechtliche Regelung der bayerischen Diakonie sind die Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Bayern (AVR-Bayern). Das Seminar vermittelt praxisnah die Inhalte der AVR-Bayern (einschließlich der Anlagen) und die wesentlichen Grundlagen des bundesdeutschen Arbeitsrechts. Beide zusammen sind unerlässliche Voraussetzungen für die kompetente und verantwortungsvolle Vertretung der Beschäftigten.

Referent: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied, ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern

21.02.2022 bis 25.02.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-223-2022/WSA ■ Seminargebühr: 635 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 688 €

Referenten: Dr. Herbert Deppisch, ehem. MAV-Mitglied und ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern, Bildungsmitarbeiter & Andreas Schlutter, Bildungsmitarbeiter

18.07.2022 bis 22.07.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-005-2022/WSA ■ Seminargebühr: 635 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 688 €

17.10.2022 bis 21.10.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-006-2022/WSA ■ Seminargebühr: 635 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 688 €

Mitarbeitervertretungsgesetz – Auffrischung und Vertiefung

In diesem Seminar sollen anhand praktischer Fallbeispiele aus dem Alltag einer Mitarbeitervertretung die bisherigen Kenntnisse der Teilnehmenden vertieft werden. Einbezogen werden weiter gehende gesetzliche Grundlagen sowie die einschlägige Rechtsprechung.

Referent: Wolfgang Rudolph, Bildungsmitarbeiter

02.11.2022 bis 04.11.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-028-2022/3TF ■ Seminargebühr: 425 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 391 €

Die Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Bayern – Vertiefung und Aktualisierung

Die Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Bayern (AVR) verändern sich wegen neuer Beschlüsse ständig. Das Seminar richtet sich an Mitarbeitervertreter:innen, die bereits über Grundlagen im Arbeitsrecht verfügen, praktische Erfahrungen haben und auf dem Laufenden bleiben wollen. Im Seminar werden die wichtigsten Inhalte der AVR vertieft und an praktischen Beispielen eingeübt. Außerdem werden die Teilnehmenden über aktuelle Änderungen informiert und die Inhalte vertieft.

Referent: Andreas Schlutter, Bildungsmitarbeiter

30.11.2022 bis 02.12.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-029-2022/3TF ■ Seminargebühr: 425 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 391 €

Vertiefung Eingruppierungsrecht der AVR des Diakonischen Werkes Bayern

Die Mitbestimmung bei der Eingruppierung der Beschäftigten gehört zu den wichtigsten Aufgaben einer Mitarbeitervertretung. Schließlich geht es um die Richtigkeitskontrolle einer Entscheidung, die weitreichende Auswirkungen auf das Entgelt und damit auf das Einkommen der Mitarbeiter:innen hat. Ziel des Seminars ist es, dass alle Teilnehmenden den Tätigkeiten in ihrer Einrichtung die "richtigen" Eingruppierungen zuordnen können.

Referent: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied, ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern

14.03.2022 bis 15.03.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-030-2022/2TF ■ Seminargebühr: 345 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 229 €

29.09.2022 bis 30.09.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-008-2022/2TF ■ Seminargebühr: 345 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 229 €

Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst nach AVR-Bayern

Ob Krankenhaus, Behinderten- oder Jugendhilfeeinrichtung - in vielen Einrichtungen der Diakonie Bayern gibt es Rufbereitschaft (RB) und Bereitschaftsdienst (BD). Die Einführung dieser Sonderformen der Arbeitszeitgestaltung unterliegt der Mitbestimmung der Mitarbeitervertretung. Die MAV hat außerdem darauf zu achten, dass bei der praktischen Umsetzung und bei der Vergütung von Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst die Vorschriften der AVR-Bayern angewendet werden. Oft steht auch die Beratung einzelner Beschäftigter im Vordergrund. In all diesen Fragen kommt es immer wieder zu Unsicherheiten. Ziel des Seminars ist der souveräne Umgang von MAV-Mitgliedern mit dem Thema Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst als spezielle Formen der Arbeitszeit.

Referent: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied, ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern
07.11.2022 bis 09.11.2022 in Brandenburg

■ Seminar-Nr. 834-007-2022/3TF ■ Seminargebühr: 425 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 391 €

Arbeitsrecht in der Diakonie / ev. luth. Kirche Bayern

Im Seminar werden die Beendigung des Arbeitsverhältnisses, der Kündigungsschutz und das Verfahren vor dem Arbeitsgericht behandelt. Ein Besuch beim Arbeitsgericht ist geplant.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter
02.02.2022 bis 04.02.2022 in Bamberg

■ Seminar-Nr. 834-221-2022/3TA ■ Seminargebühr: 345 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 366 €

09.11.2022 bis 11.11.2022 in Bamberg

■ Seminar-Nr. 834-227-2022/3TA ■ Seminargebühr: 345 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 366 €



Beteiligung der Mitarbeitervertretung bei organisatorischen und sozialen Angelegenheiten

Die Mitarbeitervertretung hat im Bereich der organisatorischen und sozialen Angelegenheiten starke Mitbestimmungsrechte. Um diese Rechte wahrnehmen zu können, benötigt die MAV fundiertes Grundwissen. Das Seminar behandelt den Kernbereich des Mitbestimmungsrechts der Mitarbeitervertretung und unterstützt Sie, Ihre Handlungsmöglichkeiten als Interessenvertretung zusammen mit den Kolleg:innen und der Dienststellenleitung zu gestalten.

Referent: Andreas Schlutter, Bildungsmitarbeiter

29.03.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-033-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

08.11.2022 in München

■ Seminar-Nr. 834-034-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

Beteiligung der Mitarbeitervertretung bei personellen Angelegenheiten

Das praxisorientierte Seminar "personelle Angelegenheiten" liefert das nötige Grundwissen, um bei personellen Angelegenheiten bestmöglich im Sinne der Belegschaft handeln zu können.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

15.03.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-018-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

14.09.2022 in München

■ Seminar-Nr. 834-023-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

Da gehe ich gerne hin – attraktive Mitarbeiterversammlungen

Mitarbeiterversammlungen sind wichtige Ereignisse und müssen regelmäßig durchgeführt werden. Hier präsentiert die Mitarbeitervertretung sich und ihre Arbeit und tauscht sich mit der Belegschaft über offene Fragen und Probleme aus. Eine gut vorbereitete und erfolgreich durchgeführte Mitarbeiterversammlung kann die Position der MAV innerhalb der Belegschaft und gegenüber der Dienststellenleitung erheblich stärken. In unserem Seminar lernen Sie, worauf es bei der Vorbereitung und Durchführung einer erfolgreichen Mitarbeiterversammlung ankommt. Sie erhalten aktuelle rechtliche Informationen und viele Anregungen.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

14.03.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-017-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

13.09.2022 bis 13.09.2022 in München

■ Seminar-Nr. 834-022-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

Das Kirchengerichtsverfahren

Wenn sich Mitarbeitervertretung und Dienststellenleitung in mitarbeitervertretungsrechtlichen Fragen nicht einig sind, kann das Kirchengericht angerufen werden. Das ist ein Schritt, den man nicht leichtfertig geht, aber in bestimmten Fällen gehen muss, um die Rechte der Kolleg:innen gut zu vertreten. Ziel dieses Seminars ist es, den Mitarbeitervertretungen Sicherheit beim Beschreiten des Rechtswegs zu geben.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

16.03.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-019-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

15.09.2022 in München

■ Seminar-Nr. 834-024-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

Die Öffentlichkeitsarbeit der Mitarbeitervertretung

Die Arbeit der Mitarbeitervertretung geschieht nicht im stillen Kämmerlein, sondern ist Interessenvertretung der Beschäftigten. Dazu bedarf es eines engen Kontakts zwischen der Mitarbeitervertretung und den Beschäftigten, der auch eine kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit der Mitarbeitervertretung erfordert. In diesem Seminar sollen Impulse zu einer strukturierten Öffentlichkeitsarbeit vermittelt werden.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

17.03.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-020-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

19.09.2022 in München

■ Seminar-Nr. 834-025-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

Vom Beschluss zum Protokoll – Für Protokollführer/innen der MAV

Von der Einladung bis zur Niederschrift: Alles rund um die Sitzung der MAV. Wo schlägt die Bürokratie zu und wie laufen MAV-Sitzungen erfolgreich ab?

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

07.03.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-016-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

12.09.2022 in München

■ Seminar-Nr. 834-021-2022/TSC ■ Seminargebühr: 170 €

Schulung für Mitglieder von Wahlvorständen (MVG)

Im Zeitraum zwischen 01.01. und 30.04.2022 finden die nächsten Wahlen für die Mitarbeitervertretungen statt. Der Wahlvorstand ist für die ordnungsgemäße Durchführung der MAV-Wahlen verantwortlich. Im Seminar werden die Wahlordnung zum Mitarbeitervertretungsgesetz und die für Wahlen einschlägigen Paragraphen des Mitarbeitervertretungsgesetzes ausführlich besprochen und erläutert, um eine reibungslose Durchführung der MAV-Wahl zu gewährleisten.

Referent: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied, ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern
24.01.2022 in Bayreuth

■ Seminar-Nr. 834-009-2022/TSF ■ Seminargebühr: 170 €

Referent: Andreas Schlutter, Bildungsmitarbeiter

02.02.2022 in München

■ Seminar-Nr. 834-010-2022/TSF ■ Seminargebühr: 170 €

Referent: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied, ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern
08.02.2022 in Würzburg

■ Seminar-Nr. 834-011-2022/TSF ■ Seminargebühr: 170 €



Arbeitszeit

Dienstplangestaltung in Krankenhäusern und Seniorenheimen im Bereich TVöD

Die Schichtpläne in den unterschiedlichen Abteilungen stecken voller Rätsel und Ungereimtheiten. Ein schneller Blick ins Gesetz schafft keine Klarheit. Im Mittelpunkt des Seminars stehen Fragestellungen wie: Beginn und Ende der Arbeitszeiten anordnen, aufschreiben und abrechnen – wonach müsste sich der Arbeitgeber dabei richten? Wie kann die Betriebliche Interessenvertretung helfen, wenn Kolleg:innen Beschwerde führen über "Minusstunden", "erzwungenes Einspringen" oder dem verweigerten "Weihnachtsfrei"? In zahlreichen einfachen Fallbeispielen entwirren wir die Widersprüche und zeigen Lösungen für den betrieblichen Alltag.

Referent:innen: Albrecht Christ, Personalrat und Bildungsmitarbeiter &

Stefan Kimmel, Gewerkschaftssekretär ver.di Bayern Bezirk Würzburg-Aschaffenburg

16.03.2022 bis 18.03.2022 in Buch / Riedenburg

■ Seminar-Nr. 834-199-2022/3TF ■ Seminargebühr: 525 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 358 €

12.10.2022 bis 14.10.2022 in Marktbreit

■ Seminar-Nr. 834-200-2022/3TF ■ Seminargebühr: 525 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 353 €

Überstunden bei Schicht- und Wechselschichtarbeit im TVöD/TV-L

Arbeitszeit ist die Zeit, in der ein Arbeitnehmer dem Arbeitgeber seine Arbeitskraft zur Verfügung stellen muss. Die Arbeitszeit beginnt in der Regel mit dem Betreten und endet mit dem Verlassen des Betriebes. Nicht selten jedoch müssen Beschäftigte über die vertraglich vereinbarte Arbeitszeit hinaus weiterarbeiten oder für Kolleg:innen einspringen. Auf diesem Seminar bekommen betriebliche Interessenvertretungen die Möglichkeit, ihre Fragen zum Thema im Lichte des entsprechenden Urteils des Bundesarbeitsgerichts zu klären.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

05.04.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-186-2022/TSE ■ Seminargebühr: 240 €



Datenschutz

Das digitale Krankenhaus 4.0 – Herausforderung für Betriebs- und Personalräte:

Die Digitalisierung wird häufig als die technische Revolution des neuen Jahrtausends bezeichnet. Frühere analoge mechanische oder auch elektronische Systeme können dabei durch eine Vielzahl neuer drahtloser Kommunikationsnetze für zahlreiche Anwendungen genutzt werden. "4.0" wirkt sich auf alle Lebensbereiche aus, insbesondere aber auf Wirtschaft und Arbeitsleben. Im Vergleich zur Industrie und vielen Dienstleistungsbereichen steht die Digitalisierung im Gesundheitswesen und in den Krankenhäusern noch am Anfang. Umso größer sind die Herausforderungen für Betriebs- und Personalräte, mit den damit verbundenen Veränderungen der Arbeitsbedingungen, neuen Belastungen und erheblich gestiegenen Anforderungen an Datenschutz und IT-Sicherheit umzugehen.

Referentin: Christiane Berger, Diplom-Volkswirtin

09.05.2022 bis 10.05.2022 in Buch / Riedenburg

■ Seminar-Nr. 834-198-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 239 €

Datenschutz im Gremiumsbüro unter Berücksichtigung der neuen DSGVO

Das neue Datenschutzrecht ist nicht nur für Unternehmen mit großen Unsicherheiten verbunden. Auch für Mitarbeitervertreter:innen, Betriebs- und Personalrät:innen stellen sich zahlreiche Fragen. Was genau ist jetzt anders als früher? Was gilt überhaupt, die EU-DSGVO, das BDSG oder beides? Wie verpflichtet uns das neue Datenschutzrecht bei unserer Arbeit? Müssen wir unsere bestehenden Betriebs- bzw. Dienstvereinbarungen kündigen und neu abschließen? Wie können wir die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben in unserem Betrieb sicherstellen?

Referent: Torsten Weber, Leiter Technologie- und Innovationsberatung Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V.

05.12.2022 bis 06.12.2022 in Schwabach

■ Seminar-Nr. 834-197-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 203 €



Ökonomie

Wirtschaftliche Lage und Zukunftsperspektive von Krankenhäusern

Die wirtschaftliche Situation der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen ist schon seit Jahren kritisch. Durch die Corona-Krise wurde zwar einerseits die Wichtigkeit und Relevanz der Krankenhäuser und Pflegeheime deutlich, andererseits mussten die Einrichtungen auch Erlöseinbrüche und Kostensteigerungen verkraften. Zwar wurden seitens des Bundes und der Länder zahlreiche Hilfspakete initiiert, ob diese ausreichen, um die Mehrbelastungen zu refinanzieren, wird seitens der Arbeitgeber aber in Frage gestellt. Wie soll die Interessenvertretung bei dieser Komplexität noch durchblicken? In diesem Seminar lernen Sie die ökonomische Situation Ihrer Einrichtung zu analysieren und die Gründe der Schiefelage zu erkennen.

Referent: Timo Balmberger,ertifzierter Rating-Analyst, zertifizierter Mediator

09.02.2022 bis 10.02.2022 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-190-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 167 €

Betriebswirtschaftliches Hintergrundwissen für die betriebliche Interessenvertretung I

Das Verständnis betriebswirtschaftlicher Zahlenwerke, Begriffe und Abläufe stellt für die betriebliche Interessenvertretung wichtiges Hintergrundwissen dar. Dazu wurden, je nach geltendem Gesetz, der betrieblichen Interessenvertretung wirtschaftliche Informationsrechte eingeräumt, die eine notwendige Voraussetzung für die Wahrnehmung von Mitwirkungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten sind.

Referent: Timo Balmberger,ertifzierter Rating-Analyst, zertifizierter Mediator

10.10.2022 bis 12.10.2022 in Saalfeld

■ Seminar-Nr. 834-195-2022/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 375 €

Finanzierung und Personalbemessung in der Altenpflege

Der Pflegemarkt ist spätestens seit der letzten Bundestagswahl in aller Munde. Ein Gesetz jagt das andere: Pflegestärkungsgesetze I-III, Pflegepersonalstärkungsgesetz, neuer Pflege-TüV, etc. Zudem wurde im Juni 2020 ein erster Zwischenbericht der Studie von Prof. Rothgang der Universität Bremen veröffentlicht, die die gesetzliche Personalbemessung völlig neu aufsetzt. Auch die Fachkraftquote, wie wir sie bisher kennen, wird dabei diskutiert. Welche Auswirkungen haben diese gesetzlichen Regelungen nun auf die Pflegeschlüssel und die Vergütung in den stationären Pflegeheimen? Wie berechnen sich die Pflegeschlüssel und Pflegesätze jetzt und in der Zukunft? Was bedeutet das fürs Personal?

Referent: Timo Balmberger,ertifzierter Rating-Analyst, zertifizierter Mediator

16.05.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-194-2022/TSE ■ Seminargebühr: 240 €

Grundlagen der Krankenhausfinanzierung und Auswirkungen der neuen Gesetzgebung

Fast jedes Jahr beeinflusst ein neues Gesetz die Krankenhauslandschaft. Wer will bei dieser Fülle und Komplexität noch den Überblick behalten und vor allem: welche Auswirkungen haben die rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen auf die Beschäftigten. Steigt die Arbeitsbelastung noch weiter an oder kommt es endlich zu der lang ersehnten Verbesserung der Arbeitsbedingungen? Wie soll der hohe Instandhaltungs- und Investitionsstau abgebaut werden? Wie wirkt sich die Ausgliederung des Pflegebudgets auf die Krankenhäuser und das Personal aus? Ist unter den politischen Umständen und Trends die Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit meines Hauses in Gefahr?

Referent: Timo Balmberger,ertifzierter Rating-Analyst, zertifizierter Mediator

01.06.2022 bis 02.06.2022 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-191-2022/2TD ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 229 €

Grundlagen der Reha-Finanzierung und zukünftige Herausforderungen

Die Anforderungen an Reha-Kliniken sind in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen, ohne dass gleichzeitig eine entsprechende Gegenfinanzierung zur Verfügung stünde. Dies zeigt sich auch in der Ausgabenentwicklung der gesetzlichen Krankenversicherung von 1995 bis 2018. Obwohl Reha-Maßnahmen nachweislich einen hohen Nutzen haben - 1 € für Ausgaben an Reha-Leistungen bringen bekanntermaßen ca. 5 € Einsparungen im Gesundheitssystem bzw. an wirtschaftlichem Gesamtnutzen. Diese Diskrepanz führt dazu, dass Reha-Kliniken immer wieder in eine wirtschaftliche Schiefelage geraten. Der entstehende ökonomische Druck wird in der Regel an die Beschäftigten weitergegeben, da Personalkosten den größten "Kostenfaktor" darstellen.

Referent: Timo Balmberger,ertifzierter Rating-Analyst, zertifizierter Mediator

06.07.2022 bis 08.07.2022 in Saalfeld

■ Seminar-Nr. 834-192-2022/3TC ■ Seminargebühr: 565 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 375 €



Fachtagungen

Fachtagung für Mitarbeitervertreter/innen

Referent:innen: Kathrin Weidenfelder, Gewerkschaftssekretärin ver.di Bayern Landesfachbereich 3 & Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied und ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern

27.06.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-031-2022/TSB ■ Seminargebühr: 195 €

24.10.2022 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-032-2022/TSF ■ Seminargebühr: 195 €

Geplante Fachtagungen: **Fachtagung Reha, Fachtagung Psychiatrie, Fachtagung BRK, Fachtagung Krankenhäuser, Fachtagung Behindertenhilfe, Fachtagung Rettungsdienst**

Kontaktdaten

Fragen zum Bildungsprogramm beantworten

DGB Bildungswerk Bayern e.V.

Marion Kreipl
Neumarkter Str. 22
81673 München
Tel. 089/55 93 36-50
landesstelle@bildungswerk-bayern.de

FB C – Gesundheit, Soziale Dienste,
Bildung und Wissenschaft
Neumarkter Str. 22
81673 München
FB03.Bayern@verdi.de

V.i.S.d.P.: Sabine Weitganz, DGB Bildungswerk Bayern e.V., Neumarkter Str. 22, 81673 München

www.gesundheit-soziales.bayern.verdi.de

service.bayern@verdi.de

Verbindliche Anmeldung zum Seminar

DGB Bildungswerk Bayern e.V.

landesstelle@bildungswerk-bayern.de, Fax-Nr.: 089/559336-61

Angaben bitte vollständig und in Druckschrift, um Abrechnungsfehler zu vermeiden!

Betrieb/Dienststelle

Für Rückfragen zuständig

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Mail

Thema

Ort, Termin

Seminar-Nr.

Teilnehmer/in

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Übernachtung (bitte unbedingt ankreuzen) ja nein

Achtung: Bei Tagesseminaren wird generell keine Übernachtung gebucht!

Ich erkläre mich hiermit mit der elektronischen Speicherung meiner Daten für ausschließliche Zwecke der Seminarartätigkeit des DGB-Bildungswerks Bayern einverstanden. Eine anderweitige Verwendung oder Weitergabe der Daten an Dritte wird ausgeschlossen.

Freistellung erfolgt nach: BetrVG SGB IX BayPVG BPersVG MVG MAVO

Beschluss gefasst am

Unterschrift und Firmenstempel

ggf. abweichende Rechnungsanschrift

Gesundheitsschutz während der Corona-Pandemie: Um weiterhin eine sichere Durchführung unserer Seminare zu gewährleisten, haben wir ein umfassendes Hygienekonzept erarbeitet. Das Konzept orientiert sich an den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und wird der Entwicklung der Gesamtlage entsprechend aktualisiert. Die jeweils gültige Fassung können Sie auf unserer Webseite einsehen (www.bildungswerk-bayern.de). Zudem erhalten alle angemeldeten Teilnehmer:innen eine Auflistung der von Ihnen während des Seminars zu beachtenden Maßnahmen.